

Stadt Fürstenau
Bürgermeister Ehmke
Schloßplatz 1
49584 Fürstenau



Sascha Schrader
Meisenweg 5
49584 Fürstenau

Mobil: 0172/6272833
schrader.sascha@icloud.com

Fürstenau, den 12.05.2025

Antrag auf Einrichtung der Grenzmarkierung für Parkflächen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

vor dem Hintergrund, dass sich bereits viele Bürger über die unzureichende Sichtbarkeit der Begrenzung der Parkflächen sowie das daraus resultierende Parkchaos in der Innenstadt beschwert haben und die Stadt künftig wieder Ordnungsgelder bezüglich des „Falschparkens“ erhebt, stelle ich folgenden Antrag:

Beschluss:

- 1.) Der Stadtrat möge beschließen den Bauhof anzuweisen die Markierung zur Begrenzung der einzelnen Parkflächen in der „Große Straße“ durch Fahrbahnmarkierungsfarbe deutlich kenntlicher zu machen.
- 2.) Der Stadtrat möge beschließen die Markierung zur Begrenzung der Parkflächen im Bereich „Buten Porten“ ebenfalls nach Fertigstellung zu beauftragen.

Begründung:

Eine bessere Kennzeichnung von ausgewiesenen Parkflächen in einer Parkverbotszone ist aus mehreren Gründen notwendig:

1. Sicherheit und Ordnung: Eine klare und gut sichtbare Kennzeichnung der Parkflächen trägt zur Sicherheit im Straßenverkehr bei. Sie hilft, Missverständnisse zu vermeiden und sorgt dafür, dass Autofahrer die erlaubten Parkmöglichkeiten schnell erkennen können. Dies reduziert das Risiko von Verkehrsbehinderungen und Unfällen.

2. Vermeidung von Falschparkern: Wenn Parkflächen nicht ausreichend gekennzeichnet sind, kann es leicht zu Falschparkern kommen, die die Parkverbotszone nicht beachten. Eine bessere Kennzeichnung würde dazu beitragen, dass Autofahrer die Regeln besser verstehen und einhalten, was die Ordnung im Straßenverkehr verbessert.

3. Erhöhung der Nutzerfreundlichkeit: Eine klare Beschilderung und Markierung der Parkflächen macht es für Autofahrer einfacher, geeignete Parkmöglichkeiten zu finden. Dies ist besonders wichtig in stark frequentierten Gebieten, wo die Suche nach einem Parkplatz oft zeitaufwendig und frustrierend ist.

4. Förderung der Akzeptanz von Parkregelungen: Wenn die Parkflächen deutlich gekennzeichnet sind, wird die Akzeptanz der Parkregelungen erhöht. Autofahrer sind eher bereit, die Vorschriften zu respektieren, wenn sie klar und verständlich kommuniziert werden.

5. Umweltschutz: Eine bessere Kennzeichnung kann auch dazu beitragen, den Verkehr zu reduzieren, da Autofahrer weniger Zeit mit der Suche nach Parkplätzen verbringen. Dies führt zu weniger Emissionen und trägt somit zum Umweltschutz bei.

Insgesamt ist eine verbesserte Kennzeichnung von Parkflächen in Parkverbotszonen ein wichtiger Schritt, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, die Nutzerfreundlichkeit zu verbessern und die Einhaltung von Parkregelungen zu fördern.

Mit freundlichem Gruß

Sascha Schrader
Ratsherr der Stadt Fürstenau